

Air Buddex

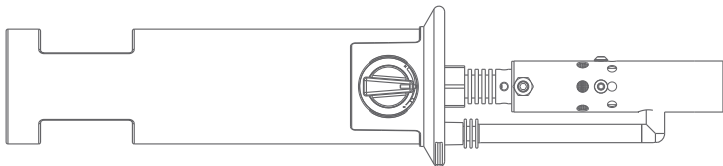
#1766

- (DE) Bedienungsanleitung
- (FR) Mode d'emploi
- (EN) Instructions for use
- (IT) Istruzioni per l'uso
- (NL) Gebruiksaanwijzing
- (ES) Instrucciones de uso
- (SV) Bruksanvisning
- (PL) Instrukcja obsługi
- (HU) Használati útmutató
- (CS) Návod k obsluze
- (RO) Instrucțiuni de utilizare



KERBL





DE Bedienungsanleitung

1 Warnungen - Allgemein

- 1.1 Ihr Gerät enthält unter Druck stehendes, entzündliches Gas. Seien Sie daher achtsam.
- 1.2 Halten Sie das Gerät außer Reichweite von Kindern (Abb. D).
- 1.3 Setzen Sie die Gaskartusche nicht in der Nähe von offenen Flammen ein. Es darf nur Kerbl Gas verwendet werden. Keine anderen Brennstoffe sind zulässig.
- 1.4 Ein übermäßiger Gasstrom, Entzünden oder ein rot bis schwarz pulsierender Katalysator können beim Entzünden auftreten oder wenn der Regler zu hoch eingestellt ist. Es ist wichtig, den Enthorner zu entzünden, während die Spitze von Gesicht und Körper weg weist.
- 1.5 Stelle Sie sicher, dass die Flammen erloschen sind, bevor Sie das Gerät abstellen. Vorsicht: Heiße Gase 580 °C werden an der Auslaufdüse abgegeben. Lassen Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt.
- 1.6 Nicht fallen lassen.
- 1.7 Nicht verwenden, wenn das Gerät beschädigt ist.
- 1.8 Setzen Sie das Gerät keinen Temperaturen über +50 °C aus und vermeiden Sie eine längere direkte Sonneneinstrahlung.
- 1.9 Nicht einstechen oder verbrennen.
- 1.10 Nicht wieder auffüllen, entzünden oder in der Nähe von entzündlichen oder brennbaren Materialien verwenden.
- 1.11 Versuchen Sie nicht, das Gerät zu öffnen, selbst einzustellen oder zu reparieren. Produkte dieser Art sind nicht selbst wartbar. Bis auf die Teile unter 5.0 & 6.0.
- 1.12 Inhalieren Sie während der Verwendung keine abgegebenen Dämpfe.
- 1.13 Entsorgen Sie das Gerät in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften.
- 1.14 Die Vorschriften zum Transport von gefährlichen Materialien verbieten die Beförderung von Butan oder anderen entzündlichen Gasprodukten in Passagierflugzeugen. Verpacken Sie dieses Produkt oder ein anderes Produkt, das entzündliches Gas enthält, nicht in einem aufgegebenen Gepäckstück oder im Handgepäck.

2 Einsetzen der Gaskartusche

- 2.1 Stellen Sie sicher, dass sich der Ein/Aus-Schalter in der Position „Aus“ (Off) befindet, bevor Sie die Gaskartusche austauschen.
- 2.2 Setzen Sie die Gaskartusche in den Griff ein.

- 2.3 Drehen Sie sie im Uhrzeigersinn, bis sie fest sitzt (dicht).
- 2.4 Um die Gaskartusche zu entfernen, drehen Sie sie gegen den Uhrzeigersinn, bis sie frei sitzt.
- 2.5 Hinweis: Das Einsetzen oder Herausnehmen der Gaskartusche darf nur erfolgen, wenn der Enthorner vertikal mit der Spitze nach obenweisend gehalten wird.

3 Zündsequenz

HINWEIS: Beim Zünden können Flammen aus der Spitze des Buddex austreten. Diese erlöschen, wenn sich der Buddex aufheizt. Bitte denken Sie daran, dass Butan bei 0 °C nicht fließt. Falls ein Entzünden bei Außentemperaturen unter 12 °C erforderlich ist, versuchen Sie das Gerät in wärmeren Gebäuden oder im Fahrzeug zu entzünden und dann an den Arbeitsplatz zu bringen.

- 3.1 Richten Sie den Enthorner immer weg von Gesicht und Körper.
- 3.2 Drehen Sie den Gasregler auf hoch und achten Sie auf ein „Zischen“ des Gases. Drücken Sie den Zündknopf.
- 3.3 Bei Zündung ändert sich das „Zischen“ des Gases in ein gut hörbares „Dröhnen“. Dies zeigt an, dass der Gasstrom entzündet wurde. Wiederholen Sie den Vorgang bei Bedarf, bis sich das Geräusch verändert.
- 3.4 Setzen Sie den Enthorner während der Aufwärmzeit vertikal in den Metallkasten. Bei einer Überhitzung oder einem Aufflackern drehen Sie den Regler etwas im Uhrzeigersinn (-). Die Erfahrung lehrt Sie die richtige Einstellung für einen effizienten Enthornungsvorgang.
- 3.5 Lassen Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt.

4 Enthornen

HINWEIS: Die Vorgehensweisen und Abläufe beim Enthornen unterscheiden sich in verschiedenen Ländern, bitte beachten Sie die rechtlichen Bestimmungen in Ihrem Land; unsere Empfehlung basiert auf den rechtlichen Grundlagen und Empfehlungen in Deutschland.

- 4.1 Der beste Zeitpunkt für das Enthornen ist in der 1. und 2. Lebenswoche. Die Enthornung sollte in der Mittagszeit erfolgen, um dem Kalb nach der Morgenfütterung und vor der Abendfütterung genügend Zeit zur Verdauung bzw. Erholung zu ermöglichen.
- 4.2 Verabreichen Sie das Beruhigungs- und Schmerzmittel (Sedativ und Analgetikum) etwa 10-15 Minuten vor dem Enthornen. ACHTUNG: Beipackzettel der verwendeten Mittel beachten!
- 4.3 Scheren Sie vorsichtig die Hornknospen frei.
- 4.4 Heizen Sie den AirBuddex etwa 30 Sekunden vor dem Enthornen auf.
- 4.5 Setzen Sie den AirBuddex das ERSTE Mal mittig um die Hornknospe an und veröden Sie für ca. 10 Sekunden.
- 4.6 Nehmen Sie den AirBuddex von der Hornknospe und entfernen sie die Zellohaut innerhalb der verödeten Stelle. Verwenden Sie den AirBuddex zum Entfernen der verödeten Hautzellen.
- 4.7 Setzen Sie den AirBuddex das ZWEITE Mal mittig an dieselbe Hornknospe an und veröden Sie für ca. 10 Sekunden. (à Wiederholen Sie die Vorgänge 4.5 bis 4.7 für die zweite Hornknospe.)
- 4.8 Schalten Sie den AirBuddex aus und kontrollieren Sie die Verödungsstellen.
- 4.9 Versorgen Sie die Wunde mit Wundspray oder Blauspray und Lagern Sie das Kalb in Brustlage. Schützen Sie das Kalb vor Sonne, Niederschlag und extremer Kälte bzw. Zugluft.

TIPP: Enthornen Sie mehrere Kälber, empfiehlt es sich die einzelnen Schritte bei drei Tieren durchzuführen. Das heißt, Sie sedieren und analgesieren drei Kälber. Dann scheren Sie an diesen drei Kälbern die Hornknospen frei. Dann Enthornen Sie nacheinander diese drei Kälber, usw.

5 Wechsel der Ersatzdüse (Abb. C)

- 5.1 Schrauben Sie den Brenner mit einem 18 mm Universal-Maulschlüssel ab und entfernen Sie ihn.
- 5.2 Halten Sie die Basis des Brenners mit einem 15 mm Maulschlüssel (ii) und schrauben Sie die Gasdüse mit der O-Dichtung mit einem 4 mm Inbusschlüssel (iii) ab.
- 5.3 Schrauben Sie die neue Gasdüse ein und ziehen Sie sie an. Achten Sie aber darauf, nicht zu fest anzuziehen.
- 5.4 Setzen Sie denn Brenner wieder ein und befestigen Sie ihn mit dem 18 mm Universal-Maulschlüssel und mittlerer Zugkraft, um eine dichte Verbindung sicherzustellen.

6 Technische Spezifikationen

Länge: 310 mm

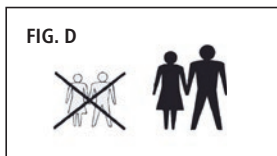
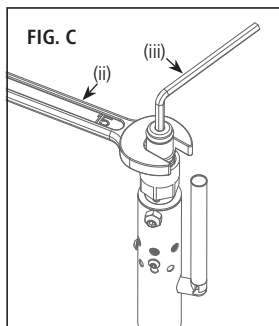
Gewicht: 675 g

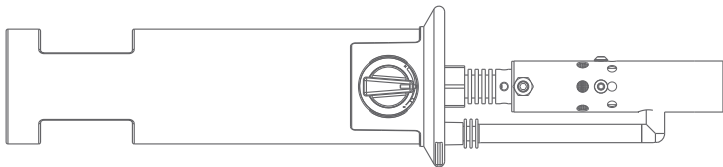
Aufwärmzeit: wenige Sekunden

Arbeitstemperatur: einstellbar bis zu 450 °C

Betriebsdauer: 120 - 180 Minuten bei mittlerer Einstellung

Gas: Butankartusche





FR Mode d'emploi

1 Avertissements généraux

- 1.1 Votre appareil contient un gaz inflammable sous pression. Soyez prudent.
- 1.2 Gardez l'appareil hors de portée de main des enfants (Fig. D).
- 1.3 N'insérez pas la cartouche de gaz à proximité de flammes nues. Utilisez exclusivement le gaz homologué par Kerbl. Aucun autre combustible n'est admissible.
- 1.4 Un flux de gaz excessif ou un catalyseur pulsé de rouge à noir peut se produire pendant l'allumage ou si le régulateur est réglé sur une valeur trop haute. Il est particulièrement important d'allumer l'écorneur alors que la pointe n'est pas dirigée vers le visage et le corps.
- 1.5 Assurez-vous que les flammes sont éteintes avant de débrancher l'appareil. Prudence : Des gaz chauds de 580 °C peuvent s'échapper de la buse de sortie. Ne laissez jamais l'appareil sans surveillance.
- 1.6 Ne laissez pas tomber.
- 1.7 Ne jamais utiliser l'appareil s'il est endommagé.
- 1.8 N'exposez pas l'appareil à des températures ambiantes supérieures à +50 °C et évitez toute exposition prolongée aux rayons du soleil.
- 1.9 Ne pas percer ou brûler.
- 1.10 Ne pas remplir, allumer ou utiliser à proximité de matériaux inflammables ou combustibles.
- 1.11 Ne tentez pas d'ouvrir l'appareil, de le régler ou de la réparer de votre propre chef. Vous ne pouvez pas entretenir les produits de ce type vous-même. Sauf en ce qui concerne les pièces des chapitres 5.0 & 6.0.
- 1.12 N'inhalez pas les vapeurs et fumées émises pendant l'utilisation.
- 1.13 Éliminez l'appareil dans le respect des prescriptions d'élimination des déchets locales.
- 1.14 Les prescriptions régissant le transport de matériaux dangereux interdisent le transport du butane et d'autres produits gazeux inflammables dans des avions de passagers. Ne conditionnez et ne transportez pas ce produit, ou un autre produit contenant un gaz inflammable, dans un bagage enregistré ou à main.

2 Insertion de la cartouche de gaz

- 2.1 Assurez-vous d'avoir placé l'interrupteur Marche / Arrêt sur « Arrêt » (OFF) avant de remplacer la cartouche de gaz.
- 2.2 Insérez la cartouche de gaz dans le manche.

- 2.3 Tournez dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que la cartouche soit correctement fixée (étanche).
- 2.4 Pour retirer la cartouche de gaz, tournez contre le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce qu'elle soit débloquée.
- 2.5 Consigne : L'insertion ou le dégagement de la cartouche de gaz est uniquement permis si l'écorneur est maintenu verticalement avec la pointe vers le haut.

3 Séquence d'allumage

CONSIGNE : Lors de l'allumage, des flammes peuvent s'échapper de la pointe du Buddex. Les flammes s'éteignent pendant la mise en chauffe du Buddex. N'oubliez pas que le butane ne coule pas à moins de 0 °C. Si vous devez allumer l'écorneur en présence de températures extérieures inférieures à 12 °C, tentez d'allumer l'appareil dans des locaux plus chauds ou le véhicule, avant de l'emporter sur le poste de travail.

- 3.1 Dirigez toujours l'écorneur loin du visage ou du corps.
- 3.2 Tournez le régulateur de gaz sur « haut » et assurez-vous d'entendre le « sifflement » du gaz. Appuyez sur le bouton d'allumage.
- 3.3 Lors de l'allumage, le « sifflement » du gaz se transforme en « grondement » nettement audible. Le grondement signale que le flux de gaz a été enflammé. Répétez l'allumage si nécessaire et jusqu'à ce que le bruit émis se transforme en grondement.
- 3.4 Pendant la phase d'échauffement, placez l'écorneur verticalement dans la boîte métallique. En cas de surchauffe ou de vacillement de la flamme, tournez le régulateur légèrement dans le sens des aiguilles d'une montre (-). L'expérience vous aidera à trouver le réglage le mieux approprié à un écornage efficace.
- 3.5 Ne laissez jamais l'appareil sans surveillance.

4 Écornage

CONSIGNE : Veuillez observer les dispositions légales applicables sur le plan local, étant donné que les manières de procéder et déroulements d'un écornage diffèrent d'un pays à l'autre. Notre préconisation s'appuie sur les principes et recommandations légales en Allemagne.

- 4.1 Le meilleur moment pour l'écornage est la première et la deuxième semaine de vie. Procédez, de préférence, à l'écornage à midi afin que le veau ait suffisamment de temps pour digérer ou récupérer après l'alimentation du matin et avant l'alimentation du soir.
- 4.2 Administrez le sédatif et l'analgésique environ 10 à 15 minutes avant l'écornage. ATTENTION : TENEZ COMPTE de la notice d'utilisation !
- 4.3 Tondez les poils autour des bourgeons cornaux après précaution.
- 4.4 Chauffez l'AirBuddex environ 30 secondes avant l'écornage.
- 4.5 Placez l'AirBuddex la PREMIÈRE fois au centre du bourgeon cornal et sclérosez-le pendant environ 10→secondes.
- 4.6 Enlevez l'AirBuddex du bourgeon cornal et retirez la peau cellulaire de l'emplacement sclérosé. Ne vous servez pas de l'AirBuddex pour enlever les cellules cutanées sclérosées.
- 4.7 Placez l'AirBuddex une DEUXIÈME fois au centre du même bourgeon cornal et sclérosez-le pendant environ 10 secondes. (Répétez les étapes de 4.5 à 4.7 sur le second bourgeon cornal.)

- 4.8 Débranchez l'AirBuddex et contrôlez les emplacements sclérosés.
- 4.9 Pansez la plaie avec du spray pour plaies ou du spray bleu et placez le veau en position ventrale. Protégez le veau des rayons du soleil, des précipitations, du froid extrême et des courants d'air.

ASTUCE : Si vous écornez plusieurs veaux, il est conseillé d'effectuer les différentes étapes sur trois veaux. Cela signifie que vous devez endormir et anesthésier trois veaux. Ensuite, vous tondez les poils autour des bourgeons cornaux de ces trois veaux. Puis vous pouvez écorner ces trois veaux l'un après l'autre, etc.

5 Changement de la buse de rechange (Fig. C)

- 5.1 Dévissez le brûleur avec une clé à fourche universelle de 18 mm et enlevez-le.
- 5.2 Immobilisez la base du brûleur avec une clé à fourche de 15 mm (ii) et dévissez la buse à gaz avec le joint torique à l'aide d'une clé alène de 4 mm (iii) ab.
- 5.3 Vissez la buse à gaz neuve et serrez-la à bloc. Veillez cependant à ne pas serrer trop fort.
- 5.4 Remettez le brûleur en place et fixez-le avec une clé à fourche universelle de 18 mm en appliquant une tension moyenne pour assurer une jonction étanche.

6 Spécifications techniques

Longueur : 310 mm

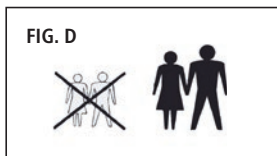
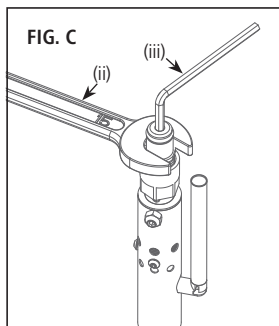
Poids : 675 g

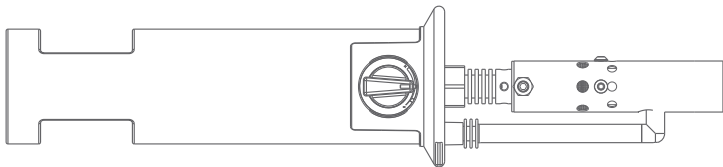
Temps de chauffe : quelques secondes

Température d'utilisation : réglable jusqu'à 450 °C

Durée de fonctionnement : 120 - 180 minutes à réglage moyen

Gaz : cartouche de butane





EN Operating Instructions

1 Warnings - General

- 1.1 Your appliance contains pressurised, inflammable gas. You should therefore treat it with care.
- 1.2 Keep the appliance out of the reach of children (Fig. D).
- 1.3 Do not insert the gas canister near naked flames. Only Kerbl Gas should be used. No other fuels are permitted.
- 1.4 Excessive gas flow, ignition or a red to black-pulsing catalytic converter can occur during ignition or if the regulator is set too high. It is important to ignite the dehornor while the tip is pointing away from the face and body.
- 1.5 Ensure that the flames go out before setting the appliance down. Caution: Hot gases at 580 °C are emitted from the outlet nozzle. Do not leave the appliance unsupervised.
- 1.6 Do not drop it.
- 1.7 Do not use if the appliance is damaged.
- 1.8 Do not expose the appliance to temperatures above +50 °C and avoid prolonged exposure to direct sunlight.
- 1.9 Do not pierce or burn.
- 1.10 Do not refill, ignite or use in the proximity of flammable or combustible materials.
- 1.11 Do not attempt to open the appliance, adjust it or repair it yourself. Products of this type are not designed for maintenance by their users. This does not include the parts listed under 5.0 & 6.0.
- 1.12 Do not inhale any of the vapours given off during use.
- 1.13 Dispose of the appliance in accordance with local regulations.
- 1.14 The regulations governing the transport of hazardous materials prohibit the carriage of butane or other flammable gas products on passenger aircraft. Do not pack this or any other product containing flammable gas in your hold or hand luggage.

2 Inserting the gas canister

- 2.1 Ensure that the On/Off switch is in the "Off" position before replacing the gas canister.
- 2.2 Insert the gas canister into the handle.
- 2.3 Turn it clockwise until it sits firmly in place (tight).
- 2.4 To remove the gas canister, turn it anti-clockwise until it releases.

- 2.5 Note: the gas canister must only be inserted or removed if the dehorner is held vertically with the tip pointing upwards.

3 Ignition sequence

NOTE: Upon ignition, flames can be emitted from the tip of the Buddex. These go out once the Buddex heats up. Please be aware that butane does not flow at 0 °C. If ignition is required at outdoor temperatures below 12 °C, attempt to ignite the appliance inside warmer buildings or in a vehicle and then take it to the place where the work is being carried out.

- 3.1 Always point the dehorner away from the face and body.
- 3.2 Turn the gas regulator to high and listen for "hissing" of the gas. Press the ignition button.
- 3.3 On ignition, the "hissing" of the gas changes to a clearly audible "roar". This indicates that the gas flow has been ignited. Repeat the process if required until the sound changes.
- 3.4 Place the dehorner vertically in the storage box while it is warming up. If the dehorner overheats or flares, turn the regulator clockwise slightly (-). Experience will teach you the correct setting for an efficient dehorning procedure.
- 3.5 Do not leave the appliance unsupervised.

4 Dehorning

NOTE: The procedure and sequences required for dehorning vary from country to country, so please observe the legal regulations in your country. Our recommendations are based on the legal principles and recommendations in Germany.

- 4.1 The best time for dehorning is during the 1st and 2nd week of life. Dehorning should be carried out around midday in order to give the calf sufficient time for digestion after the morning feed and recovery before the evening feed.
- 4.2 Administer the calming and pain-relieving medication (sedative and analgesic) around 10 - 15 minutes before dehorning. **IMPORTANT: NOTE the package leaflet for the medication used!**
- 4.3 Carefully shave the horn buds to expose them.
- 4.4 Heat up the AirBuddex for around 30 seconds before dehorning.
- 4.5 Place the AirBuddex for the **FIRST** time in the centre of the horn bud and destroy the tissue for around 10 seconds.
- 4.6 Remove the AirBuddex from the horn bud and remove the cell membrane within the destroyed area. Do not use the AirBuddex to remove destroyed skin cells.
- 4.7 Place the AirBuddex for the **SECOND** time just above the centre of the same horn bud and leave it in place for around 10 seconds. (Repeat steps 4.5 to 4.7 for the second horn bud.)
- 4.8 Switch the AirBuddex off and check the dehorned areas.
- 4.9 Treat the wound with wound spray or blue spray and lay the calf in a prone position. Protect the calf from sun, rainfall and extreme cold or draughts.

TIP: If you are dehorning several calves, we recommend carrying out the individual steps in groups of three animals. In other words, sedate and give pain relief to three calves.

Then shear the horn buds clear on these three calves. Then dehorn these three calves one after the other, etc.

5 Replacing the spare nozzle (Fig. C)

- 5.1 Unscrew the burner using an 18 mm universal open-end wrench and remove it.
- 5.2 Hold the base of the burner with a 15 mm open-end wrench (ii) and unscrew the gas nozzle with the O-seal using a 4 mm Allen key (iii).
- 5.3 Screw the new gas nozzle in and tighten it. Take care not to tighten it too much.
- 5.4 Reinsert the burner and secure it with the 18 mm universal open-end wrench and moderate force to establish a tight connection.

6 Technical specifications

Length: 310 mm

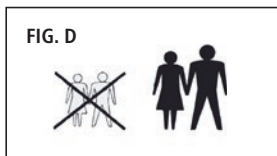
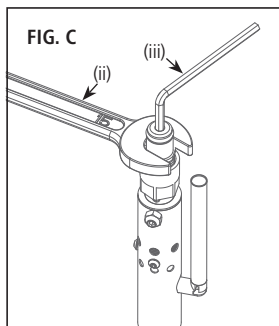
Weight: 675 g

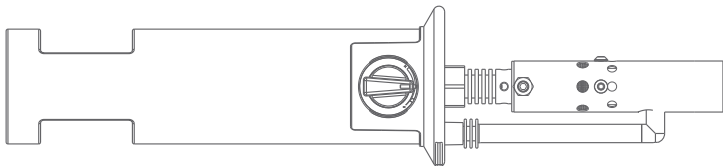
Heating time: a few seconds

Working temperature: adjustable up to 450 °C

Service life: 120 - 180 minutes on a moderate setting

Gas: butane canister





IT Istruzioni per l'uso

1 Avvertenze - Informazioni generali

- 1.1 L'apparecchio contiene gas infiammabile sotto pressione. Pertanto è richiesta una particolare cautela.
- 1.2 Tenere l'apparecchio fuori dalla portata dei bambini (Fig. D).
- 1.3 Non inserire la cartuccia di gas in prossimità di fiamme libere. Si può utilizzare esclusivamente gas Kerbl. Non sono ammessi altri combustibili.
- 1.4 Un flusso di gas eccessivo, un innesco o un catalizzatore pulsante da rosso a nero possono verificarsi al momento dell'accensione o se il regolatore è impostato su un valore troppo alto. È importante accendere il decornatore mentre la punta è rivolta lontano dal viso e dal corpo.
- 1.5 Accertarsi che le fiamme siano spente prima di deporre l'apparecchio. Cautela: In corrispondenza dell'ugello di uscita vengono erogati gas caldi a 580 °C. Non lasciare incustodito l'apparecchio.
- 1.6 Evitare le cadute.
- 1.7 Non utilizzare l'apparecchio se è danneggiato.
- 1.8 Non esporre l'apparecchio a temperature superiori a +50 °C ed evitare l'esposizione prolungata ai raggi solari.
- 1.9 Non forare né bruciare.
- 1.10 Non rabboccare, accendere o utilizzare in prossimità di materiali infiammabili.
- 1.11 Non tentare di aprire, regolare o riparare autonomamente l'apparecchio. I prodotti di questo tipo non possono essere sottoposti a manutenzione dall'utente. Fanno eccezione i componenti riportati ai punti 5.0 e 6.0.
- 1.12 Non inalare i vapori emessi durante l'uso.
- 1.13 Smaltire l'apparecchio conformemente alle norme locali.
- 1.14 Le norme per il trasporto dei materiali pericolosi vietano il trasporto del butano o di altri prodotti con gas infiammabili sui velivoli destinati ai passeggeri. Questo prodotto o altri prodotti contenenti gas infiammabile non devono essere trasportati nel bagaglio o nel bagaglio a mano.

2 Inserimento della cartuccia di gas

- 2.1 Accertarsi che l'interruttore di accensione/spengimento sia sulla posizione "spento" (Off) prima di sostituire la cartuccia di gas.

- 2.2 Inserire la cartuccia di gas nell'impugnatura.
- 2.3 Ruotare in senso orario fino a bloccarla (tenuta ermetica).
- 2.4 Per rimuovere la cartuccia di gas, ruotare in senso antiorario fino a sbloccarla.
- 2.5 Nota bene: L'inserimento o l'estrazione della cartuccia di gas si può effettuare esclusivamente tenendo il decoratore in posizione verticale con la punta rivolta verso l'alto.

3 Sequenza di accensione

NOTA BENE: All'accensione, dalla punta del Buddex possono fuoriuscire fiamme. Quando il Buddex si riscalda le fiamme si spengono. Ricordate che il butano a 0 °C non scorre. Se è necessaria un'accensione a temperature esterne inferiori a 12 °C, provare ad accendere l'apparecchio all'interno di un edificio più caldo o nel veicolo e poi portarlo nella postazione di lavoro.

- 3.1 Non rivolgere mai il decoratore verso il viso e il corpo.
- 3.2 Ruotare il regolatore del gas sul livello alto e prestare attenzione al "sibilo" del gas. Premere il pulsante di accensione.
- 3.3 Al momento dell'accensione, il "sibilo" del gas diventa un "rombo" chiaramente udibile. Questo rumore indica l'innesco del flusso di gas. Se necessario, ripetere il procedimento fino alla variazione del rumore.
- 3.4 Durante il tempo di riscaldamento, collocare il decoratore nella cassetta metallica in posizione verticale. In caso di surriscaldamento o accensione di fiamme, ruotare un po' il regolatore in senso orario (-). Con l'esperienza si trova la regolazione più adatta per una decornazione efficiente.
- 3.5 Non lasciare incustodito l'apparecchio.

4 Decornazione

NOTA BENE: Le procedure e le pratiche di decornazione sono diverse da un Paese all'altro, pertanto si devono osservare le norme di legge del proprio Paese; il nostro suggerimento si basa sulle norme di legge e le raccomandazioni valide in Germania.

- 4.1 Il momento migliore per la decornazione è nella 1a e 2a settimana di vita. La decornazione dovrebbe avvenire intorno a mezzogiorno, in modo da lasciare al vitello in tempo sufficiente per digerire e riposare dopo il pasto del mattino e prima di quello serale.
- 4.2 Somministrare i farmaci tranquillanti e antidolorifici (sedativo e analgesico) circa 10-15 minuti prima della decornazione. **ATTENZIONE: Seguire le indicazioni dei bugiardini dei prodotti UTILIZZATI!**
- 4.3 Tagliare con cautela le basi delle corna.
- 4.4 Riscaldare l'AirBuddex per circa 30 secondi prima della decornazione.
- 4.5 La PRIMA volta applicare l'AirBuddex centrandolo intorno alla base delle corna e sclerosare per circa 10 secondi.
- 4.6 Allontanare l'AirBuddex dalla base delle corna e rimuovere la membrana cellulare all'interno del punto trattato. Non utilizzare l'AirBuddex per la rimozione delle cellule trattate.
- 4.7 La SECONDA volta posizionare l'AirBuddex al centro della base dello stesso corno e sclerosare per circa 10 secondi. (Ripetere le operazioni da 4.5 a 4.7 per la base del secondo corno.)
- 4.8 Spegnerne l'AirBuddex e controllare i punti trattati.

- 4.9 Trattare la ferita con uno spray cicatrizzanti o blu spray e sistemare il vitello in posizione supina. Proteggere il vitello da sole, precipitazioni, freddo estremo e correnti d'aria.

SUGGERIMENTO: Se si esegue la decornazione di più vitelli, è consigliabile eseguire i singoli passaggi su tre animali. In altre parole: sedare e analgesizzare tre vitelli. Quindi tagliare le basi delle corna ai tre vitelli in questione. Infine decornare in successione questi tre vitelli, ecc.

5 Sostituzione dell'ugello (Fig. C)

- 5.1 Svitare il bruciatore con una chiave universale da 18 mm e rimuoverlo.
5.2 Trattenere la base del bruciatore con una chiave da 15 mm (ii) e svitare l'ugello del gas con l'o-ring utilizzando una chiave a brugola da 4 mm (iii).
5.3 Avvitare e stringere il nuovo ugello del gas. Attenzione a non stringere eccessivamente.
5.4 Reinsерire il bruciatore e fissarlo con la chiave universale da 18 mm e una forza media, per ottenere una giunzione ermetica.

6 Specifiche tecniche

Lunghezza: 310 mm

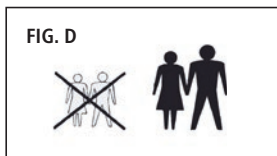
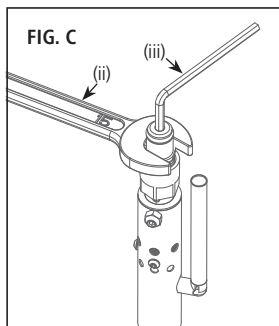
Peso: 675 g

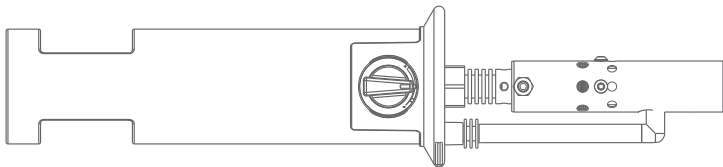
Tempo di riscaldamento: pochi secondi

Temperatura di lavoro: regolabile fino a 450 °C

Durata di funzionamento: 120 - 180 minuti con impostazione media

Gas: cartuccia di butano





(NL) Gebruikshandleiding

1 Waarschuwingen - algemeen

- 1.1 Uw apparaat bevat onder druk staand, ontvlambaar gas. Hanteer het daarom met zorg.
- 1.2 Houd het apparaat buiten het bereik van kinderen (afb. D).
- 1.3 Gebruik het gaspatroon niet in de buurt van open vuur. U mag alleen gas van Kerbl gebruiken. Andere brandstoffen zijn niet toegestaan.
- 1.4 Een overmatige gasstroom, ontsteken of een rood tot zwart pulserende katalysator kunnen bij het ontsteken optreden of als de regelaar te hoog is ingesteld. Het is belangrijk om de onthoornen te ontsteken, terwijl de punt van gezicht en lichaam af wijst.
- 1.5 Zorg ervoor dat de vlammen zijn gedoofd, voordat u het apparaat neerzet. Let op: hete gassen 580 °C komen bij het uitlaatmondstuk vrij. Laat het apparaat nooit zonder toezicht achter.
- 1.6 Niet laten vallen.
- 1.7 Niet gebruiken als het apparaat is beschadigd.
- 1.8 Het apparaat mag niet worden blootgesteld aan temperaturen boven +50 °C of langdurige directe zonnestraling.
- 1.9 Niet doorboren of verbranden.
- 1.10 Niet hervullen, aansteken of in de buurt van ontvlambare of brandbare materialen gebruiken.
- 1.11 Probeer niet om het apparaat te openen, zelf in te stellen of te repareren. Dergelijke producten kunnen niet door de gebruiker worden onderhouden. Met uitzondering van de onderdelen onder 5.0 & 6.0.
- 1.12 Inhaleer tijdens het gebruik geen afgegeven dampen.
- 1.13 Verwijder het apparaat overeenkomstig de plaatselijke voorschriften.
- 1.14 De voorschriften voor het transport van gevaarlijke materialen verbieden het vervoer van butaan of andere ontvlambare gasproducten in passagiersvliegtuigen. Verpak dit product of een ander product dat ontvlambaar gas bevat niet in een ingecheckt bagagestuk of in de handbagage.

2 Plaatsen van het gaspatroon

- 2.1 Controleer of de aan/uit-schakelaar ingesteld staat op positie "uit" (Off), voordat u het gaspatroon vervangt.

- 2.2 Plaats het gaspatroon in de greep.
- 2.3 Draai het gaspatroon in de richting van de wijzers van de klok, totdat het stevig vastzit (dicht).
- 2.4 Om het gaspatroon te verwijderen, draait u het tegen de richting van de wijzers van de klok in, totdat het patroon los zit.
- 2.5 Opmerking: u mag een gaspatroon alleen plaatsen of verwijderen als de onthoornen verticaal met de punt naar boven wijzend wordt vastgehouden.

3 Ontstekingsprocedure

OPMERKING: Tijdens het ontsteken kunnen vlammen uit de punt van de Buddex komen. Deze doven als de Buddex heet wordt. Hour er a.u.b. rekening mee dat butaan bij 0 °C niet vloeibaar is. Als een ontsteking bij buitentemperaturen onder 12 °C is vereist, moet u het apparaat altijd in warmere gebouwen of in een voertuig ontsteken en dan naar de betreffende werkplek brengen.

- 3.1 Houd de onthoornen altijd weg van gezicht en lichaam.
- 3.2 Stel de gasregelaar op de hoge stand in en let op het "sissen" van het gas. Druk op de ontstekingsknop.
- 3.3 Tijdens het ontsteken verandert het "sissen" van het gas in een goed hoorbaar "dreunen". Dit geeft aan dat de gasstroom werd ontstoken. Herhaal het proces indien gewenst, totdat het geluid verandert.
- 3.4 Plaats de onthoornen tijdens de opwarmtijd verticaal in de metalen bak. Bij een oververhitting of een opvlammen draait u de regelaar iets met de wijzers van de klok mee (-). Door ervaring komt u achter de correcte instelling voor een efficiënte onthoorningsprocedure.
- 3.5 Laat het apparaat nooit zonder toezicht achter.

4 Onthoornen

OPMERKING: De procedures en processen tijdens het onthoornen verschillen in diverse landen. Volg de wettelijke bepalingen in uw land op. Onze aanbeveling baseert op de juridische grondslagen en aanbevelingen in Duitsland.

- 4.1 Het beste moment voor het onthoornen is de 1e en 2e levensweek. De onthoorning dient in de middag te worden uitgevoerd om het kalf na de ochtendmaaltijd en voor de avondmaaltijd voldoende tijd voor de verwerking resp. het herstel te bieden.
- 4.2 Dien het kalmerings- en pijnstillende middel (sedatief en analgeticum) ongeveer 10-15 minuten voor het onthoornen toe. LET OP: LEES de bijsluiters van de gebruikte middelen door!
- 4.3 Scheer de hoornknopen voorzichtig vrij.
- 4.4 Verwarm de AirBuddex ongeveer 30 seconden voor het onthoornen op.
- 4.5 Plaats de AirBuddex de EERSTE keer in het midden rond de hoornknop en behandel deze gedurende ca. 10 seconden.
- 4.6 Verwijder de AirBuddex van de hoornknop en verwijder het membraan op de behandelde plek. Gebruik de AirBuddex niet voor het verwijderen van afgestorven huidcellen.
- 4.7 Plaats de AirBuddex de TWEEDE keer in het midden van dezelfde hoornknop en behandel deze gedurende ca. 10 seconden. (à Herhaal de procedure 4.5 tot 4.7 voor de tweede hoornknop.)
- 4.8 Schakel de AirBuddex uit en controleer de behandelde plaatsen.

- 4.9 Verzorg de wond met wondspray of blauwspray en leg het kalf hierna in borstligging.
Bescherm het kalf tegen zon, neerslag en extreme kou resp. tocht.

TIP: wanneer u meerdere kalveren wilt onthoornen, raden wij u aan om de afzonderlijke stappen bij drie dieren uit te voeren. Dat wil zeggen dat u drie klaveringen behandelt met een kalmerings- en pijnstillend middel. Dan scheert u bij deze drie kalveren de hoornknopen vrij. Daarna onthoort u deze drie kalveren achter elkaar enz.

5 Vervangen van het reservemondstuk (afb. C)

- 5.1 Schroef de brander met een universele moersleutel van 18 mm eraf en verwijder deze.
5.2 Houd de basis van de brander met een moersleutel van 15 mm vast (ii) en schroef het gasmondstuk met de O-dichting met een 4 mm inbussleutel (iii) los.
5.3 Schroef het nieuwe gasmondstuk in en trek het stevig aan. Zorg ervoor dat u het mondstuk niet te strak aantrekt.
5.4 Plaats de brander terug en bevestig deze met de universele moersleutel van 18 mm en gemiddelde trekkracht om een dichte verbinding te waarborgen.

6 Technische specificaties

Lengte: 310 mm

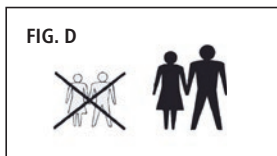
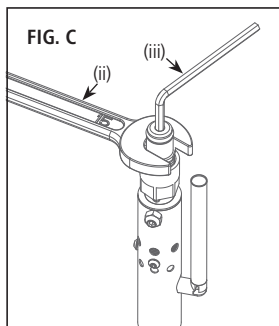
Gewicht: 675 g

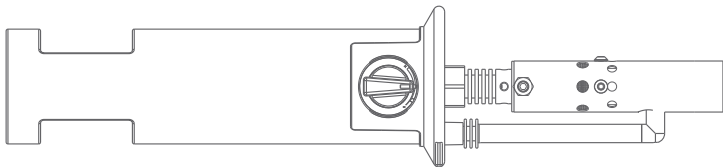
Opwarmtijd: enkele seconden

Werktemperatuur: instelbaar tot 450 °C

Bedrijfsduur: 120 - 180 minuten bij gemiddelde stand

Gas: butaanpatroon





ES Instrucciones de uso

1 Advertencias de carácter general

- 1.1 El aparato contiene gas inflamable sometido a presión; por ello, trabaje siempre con cuidado.
- 1.2 Mantenga el aparato fuera del alcance de los niños (Figura D).
- 1.3 No use el cartucho de gas cerca de llamas abiertas. Solo se permite usar gas de Kerbl. Se prohíbe cualquier otro combustible.
- 1.4 Al encender el aparato, o si el regulador tiene un ajuste demasiado alto, es posible que se produzca un exceso de corriente de gas o de inflamación, o que se genere un catalizador pulsante de color entre rojo y negro. Resulta importante encender el descornador con la punta alejada de la cara y el cuerpo.
- 1.5 Asegúrese de que las llamas se hayan extinguido antes de dejar de usar el aparato. Precaución: de la boquilla de salida se emiten gases calientes a una temperatura de 580 °C. No deje el aparato desatendido.
- 1.6 No lo deje caer.
- 1.7 No utilice el aparato si está dañado.
- 1.8 No someta el aparato a unas temperaturas superiores a +50 °C y evite exponerlo a una radiación solar directa y prolongada.
- 1.9 No lo perforo ni quemé.
- 1.10 No lo rellene, prenda ni lo utilice cerca de materiales inflamables o combustibles.
- 1.11 No intente abrir el aparato ni tampoco trate de ajustarlo por su cuenta o repararlo. No se permite al usuario realizar tareas de mantenimiento para este tipo de productos, a excepción de las piezas 5.0 y 6.0.
- 1.12 No inhale los vapores que se emiten mientras utiliza el aparato.
- 1.13 Deseche el aparato conforme a las normativas locales en materia de eliminación de desechos.
- 1.14 Las normativas en materia de transporte de materiales peligrosos prohíben transportar butano u otros productos con gases inflamables en aeronaves de pasajeros. No embale este producto ni cualquier otro que contenga gas inflamable en equipaje facturado o de mano.

2 Inserción del cartucho de gas

- 2.1 Asegúrese de que el interruptor de encendido y apagado se encuentre en la posición «Apagado» (Off) antes de cambiar el cartucho de gas.

- 2.2 Inserte el cartucho de gas en el mango.
- 2.3 Gire el cartucho en el sentido de las agujas del reloj hasta encajarlo de manera que quede estanco.
- 2.4 Para retirar el cartucho de gas, gírelo en sentido contrario a las agujas del reloj hasta desencajarlo.
- 2.5 Nota: solo se permite insertar o retirar el cartucho de gas si el descornador se sujeta en una posición vertical y con la punta hacia arriba.

3 Secuencia de encendido

NOTA: Durante el encendido pueden salir llamas de la punta del Buddex. Apáguelas si el Buddex se calienta. Tenga en cuenta que el butano no fluye a una temperatura de 0 °C. Si es necesario encender el aparato con unas temperaturas exteriores por debajo de 12 °C, intente encenderlo dentro de edificios cálidos o en un vehículo; a continuación, lleve el descornador al lugar donde vaya a trabajar.

- 3.1 Apunte con el descornador siempre alejado de la cara y el cuerpo.
- 3.2 Gire el regulador de gas hasta el ajuste alto y espere a oír el siseo que emite el gas. Pulse el botón de encendido.
- 3.3 Al encenderse, el siseo del gas se transforma en un zumbido claramente audible. Esto significa que se ha encendido la corriente de gas. En caso necesario, repita el procedimiento hasta que el sonido cambie.
- 3.4 Coloque el descornador en la caja de metal en posición vertical mientras se calienta. Si se produce un sobrecalentamiento o se aviva la llama, gire el regulador ligeramente en el sentido de las agujas del reloj (-). A medida que acumule más experiencia, sabrá cuál es el ajuste correcto para que el descornado sea eficiente.
- 3.5 No deje el aparato desatendido.

4 Descornado

NOTA: los procedimientos y las secuencias del descornado varían en función del país; por ello, deberá observar las disposiciones legales de su país. Nuestra recomendación se basa en las recomendaciones y fundamentos jurídicos de Alemania.

- 4.1 El mejor momento para realizar el descornado es en la primera y la segunda semana de vida. El descornado debería llevarse a cabo a mediodía para que el ternero disponga de tiempo suficiente para hacer la digestión o relajarse después de comer por la mañana y antes de comer por la noche.
- 4.2 Administre el sedante y el analgésico entre 10 y 15 minutos antes de descornar. **ATENCIÓN:** ¡SIGA el prospecto del producto que utilice!
- 4.3 Corte las yemas del cuerno con cuidado.
- 4.4 Caliente el descornador AirBuddex durante unos 30 segundos antes de proceder al descornado.
- 4.5 La PRIMERA vez, coloque el AirBuddex centrado alrededor de la yema del cuerno y cauterice durante unos 10 segundos.
- 4.6 Retire AirBuddex de la yema del cuerno y elimine la piel del punto que haya sellado. No utilice el AirBuddex para retirar las células de piel cauterizadas.

- 4.7 La segunda vez, coloque AirBuddex pegado al centro de la yema del cuerno y selle durante unos 10 segundos. (repita los procedimientos 4.5 a 4.7 para la segunda yema del cuerno.)
- 4.8 Apague AirBuddex e inspeccione los puntos sellados.
- 4.9 Trate la herida con spray para heridas o spray azul y haga que el ternero se eche sobre su pecho. Proteja al ternero del sol, las precipitaciones y el frío extremo o corrientes de aire muy fuertes.

CONSEJO: si va a descornar varios terneros, le recomendamos aplicar los distintos pasos en tres animales; esto es, sedar y administrar analgésico a tres terneros. A continuación, corte las yemas de los cuernos de esos tres terneros. Seguidamente, descuerne los tres terneros uno detrás del otro, y repita el procedimiento con los demás terneros.

5 Cambio de la boquilla de repuesto (Figura C)

- 5.1 Desenrosque el quemador con una llave de boca universal de 18 mm y retírelo.
- 5.2 Sujete la base del quemador con una llave de boca de 15 mm (ii) y desenrosque la boquilla de gas, provista de una junta tórica, utilizando una llave Allen de 4 mm (iii).
- 5.3 Enrosque la nueva boquilla de gas y apriétela. ¡No la apriete demasiado!
- 5.4 Vuelva a insertar el quemador y fíjelo con la llave de boca universal de 18 mm y aplicando una fuerza media de tracción para asegurarse de que la conexión sea estanca.

6 Especificaciones técnicas

Longitud: 310 mm

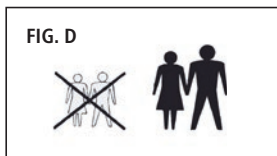
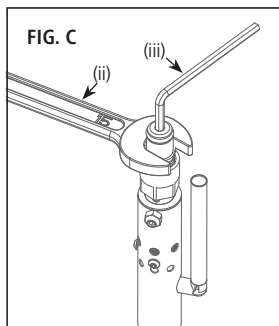
Peso: 675 g

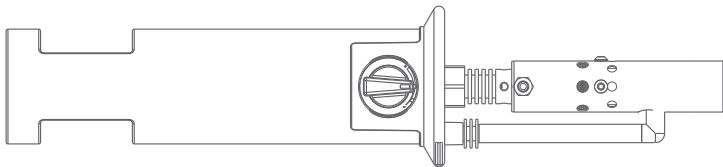
Tiempo de calentamiento: pocos segundos

Temperatura de trabajo: ajustable hasta 450 °C

Tiempo de funcionamiento: 120 - 180 minutos con un ajuste medio

Gas: cartucho de butano





SV Bruksanvisning

1 Varningar - allmänna

- 1.1 Enheten innehåller brandfarlig gas som står under tryck. Var därför försiktig.
- 1.2 Se till att enheten är utom räckhåll för barn (bild D).
- 1.3 Sätt inte gaspatronen i närheten av öppen låga. Endast Kerbl-gas får användas. Inga andra bränslen är tillåtna.
- 1.4 Ett alltför högt gasflöde, antändning eller en rött till svart pulserande katalysator kan uppkomma vid antändning eller när reglaget är för högt inställt. Det är viktigt att tända avhornaren med spetsen riktad bort från ansikte och kropp.
- 1.5 Se till att flammorna har slocknat innan du ställer ifrån dig enheten. Observera: Het gas på 580 °C strömmar ut genom munstycket. Lämna inte enheten utan uppsikt.
- 1.6 Se till att den inte faller.
- 1.7 Använd inte om enheten är skadad.
- 1.8 Utsätt inte enheten för temperaturer över +50 °C och undvik direkt solljus under en längre tid.
- 1.9 Får inte göras hål i eller förbrännas.
- 1.10 Fyll inte på, tänd eller använd i närheten av brandfarliga eller brännbara material.
- 1.11 Försök inte öppna eller att själv ställa in eller reparera enheten. På produkter av detta slag kan man inte själv utföra underhåll, förutom på delarna under 5.0 & 6.0.
- 1.12 Andas inte in de ångor som avges under användningen.
- 1.13 Avfallshantera enheten i enlighet med lokala föreskrifter.
- 1.14 Enligt föreskrifterna för transport av farligt material är det förbjudet att transportera butan eller andra brandfarliga gasprodukter i passagerarflygplan. Packa inte denna produkt eller någon annan produkt som innehåller brandfarlig gas i en incheckad väska eller i handbagage.

2 Sätta i gaspatron

- 2.1 Se till att strömbrytaren står på "av" (Off) innan du byter gaspatron.
- 2.2 Sätt i gaspatronen i handtaget.
- 2.3 Vrid den medurs tills den sitter fast (är tät).
- 2.4 För att ta bort gaspatronen, vrid den moturs tills den har lossnat.
- 2.5 Obs! Gaspatronen får endast sättas i eller tas ur när avhornaren hålls vertikalt med spetsen pekande uppåt.

3 Tändsekvens

OBS! Vid antändning kan flammor komma ut från toppen på Buddex. Dessa slocknar när Buddex värms upp. Tänk på att butan inte flyter vid 0 °C. Om tändning krävs vid utomhus-temperaturer under 12 °C, försök att tända enheten i varmare byggnader eller i fordonet och sedan ta med den till arbetsplatsen.

- 3.1 Rikta alltid avhornaren bort från ansikte och kropp.
- 3.2 Vrid upp gasreglaget och se till att gasen avger ett "väsande" ljud. Tryck på tändningsknappen.
- 3.3 Vid tändning ändrar sig det "väsande" ljudet från gasen till ett tydligt hörbart "dånande" ljud. Det visar att gasflödet har antänts. Upprepa vid behov proceduren tills ljudet ändras.
- 3.4 Sätt avhornaren vertikalt i metalllådan under uppvärmningstiden. Om den överhettas eller blossar upp, vrid reglaget något medurs (-). Genom erfarenhet lär du dig rätt inställning för en effektiv avhorning.
- 3.5 Lämna inte enheten utan uppsikt.

4 Avhorning

OBS! Tillvägagångssättet för avhorning skiljer sig åt mellan olika länder. Beakta de lagstadgade bestämmelser som gäller i ditt land. Vår rekommendation baserar sig på de rättsliga grunderna och rekommendationerna i Tyskland.

- 4.1 Den bästa tidpunkten för avhorning är i den första eller andra levnadsveckan. Avhorning bör göras runt lunchtid för att ge kalven tillräckligt med tid att smälta fodret efter morgonutfordringen och återhämta sig före kvällsutfordringen.
- 4.2 Ge lugnande eller smärtstillande medel cirka 10–15 minuter före avhorningen. OBS! Läs bipacksedeln till det medel som används!
- 4.3 Skär försiktigt av hornanlagen.
- 4.4 Värm upp AirBuddex cirka 30 sekunder före avhorningen.
- 4.5 Sätt AirBuddex vid FÖRSTA gången i mitten av hornanlaget i ca 10 sekunder.
- 4.6 Ta bort AirBuddex från hornanlaget och avlägsna cellhuden inom det behandlade stället. Använd inte AirBuddex för att ta bort döda hudceller.
- 4.7 Sätt AirBuddex för ANDRA gången i mitten av samma hornanlag i ca 10 sekunder. (upprepa stegen 4.5 till 4.7 för det andra hornanlaget.)
- 4.8 Stäng av AirBuddex och kontrollera det behandlade stället.
- 4.9 Behandla såret med sårpray eller blåspray och lägg kalven i bröstläge. Skydda kalven från sol, nederbörd och extrem kyla eller drag.

TIPS: Om du avhornar flera kalvar är det lämpligt att utföra de enskilda stegen med tre djur. Det innebär att du ger lugnande och smärtstillande till tre kalvar. Ta sedan bort hornanlagen på dessa tre kalvar. Sedan avhornar du i tur och ordning dessa tre kalvar, osv.

5 Byte av munstycke (bild C)

- 5.1 Skruva av brännaren med en 18 mm universell skruvnyckel och ta av den.
- 5.2 Håll basen på brännaren med en 15 mm skruvnyckel (ii) och skruva av gasmunstycket med O-tätningen med en 4 mm insexnyckel (iii).
- 5.3 Skruva på det nya gasmunstycket och dra åt det. Se till att du inte drar åt för hårt.
- 5.4 Sätt i brännaren igen och fäst den med den universella 18 mm-skruvnyckeln med medelhög dragkraft för att skapa en tät anslutning.

6 Tekniska specifikationer

Längd: 310 mm

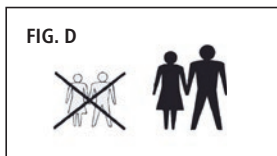
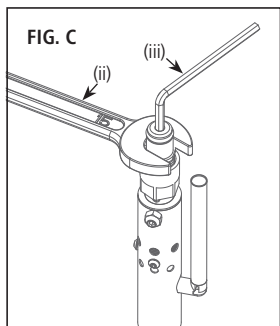
Vikt: 675 g

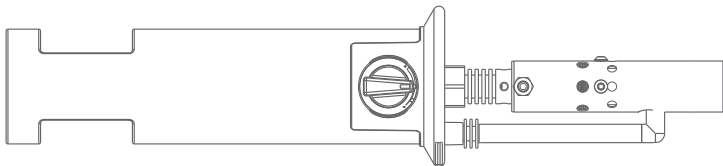
Uppvärmningstid: några sekunder

Arbetstemperatur: inställbar upp till 450 °C

Drifttid: 120 - 180 minuter vid medelhög inställning

Gas: butanpatron





PL Instrukcja obsługi

1 Ostrzeżenia ogólne

- 1.1 Urządzenie zawiera gaz palny pod ciśnieniem. Dlatego należy zachować ostrożność.
- 1.2 Urządzenie trzymać poza zasięgiem dzieci (rys. D).
- 1.3 Nie używać naboju z gazem w pobliżu otwartego ognia. Używany może być tylko gaz firmy Kerbl. Stosowanie innych paliw nie jest dozwolone.
- 1.4 Nadmierny strumień gazu, zapłon lub katalizator pulsujący w kolorach od czerwonego do czarnego mogą wystąpić podczas zapalania lub jeśli regulator jest ustawiony za wysoko. Ważne jest, aby zapalać dekonizator wtedy, gdy końcówka znajduje się z dala od twarzy i ciała.
- 1.5 Przed wyłączeniem urządzenia upewnić się, że płomień się ugaszone. Ostrożnie: z dyszy wylotowej uwalniane są gorące gazy o temp. 580 °C. Nie pozostawiać urządzenia bez nadzoru.
- 1.6 Nie upuszczać urządzenia na ziemię.
- 1.7 Nie używać urządzenia, gdy jest uszkodzone.
- 1.8 Nie wystawiać urządzenia na działanie temperatur powyżej +50 °C i unikać długiej ekspozycji słonecznej.
- 1.9 Nie nakłuwać, nie spalać.
- 1.10 Nie napełniać ponownie, nie zapalać ani nie używać w pobliżu materiałów zapalnych lub palnych.
- 1.11 Nie próbować otwierać urządzenia, samodzielnie regulować ani naprawiać. Produktów tego rodzaju nie można samodzielnie konserwować. (Oprócz części wskazanych w punkcie 5.0 i 6.0.)
- 1.12 Nie wdychać oparów powstałych w trakcie użytkowania.
- 1.13 Urządzenie użytkować zgodnie z lokalnie obowiązującymi przepisami.
- 1.14 Przepisy dotyczące transportu materiałów niebezpiecznych zabraniają transportowania butanu lub innych łatwopalnych produktów gazowych na pokładach samolotów pasażerskich. Nie wolno umieszczać tego produktu ani innego produktu zawierającego łatwopalny gaz w bagażu rejestrowanym ani podręcznym.

2 Stosowanie naboju z gazem

- 2.1 Przed wymianą naboju z gazem należy upewnić się, że włącznik/wyłącznik znajduje się w położeniu „wyl.” (off).

- 2.2 Włożyć nabój z gazem do uchwytu.
- 2.3 Obrócić go w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara do momentu dobrego (szczelnego) dopasowania.
- 2.4 Aby wyjąć nabój z gazem, obrócić go w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara, aż do uwolnienia.
- 2.5 Wskazówka: wkładanie i wyjmowanie naboju z gazem można wykonywać jedynie wtedy, gdy dekokornizator trzymany jest końcówką skierowaną do góry.

3 Sekwencja zapalania

WSKAZÓWKA: Podczas zapłonu z końcówki urządzenia Buddex mogą wydostawać się płomienie. Gasną one po nagrzaniu się urządzenia Buddex. Należy pamiętać, że butan w temperaturze 0 °C nie ma postaci ciekłej. Jeśli konieczne jest zapalenie w temperaturze poniżej 12 °C, należy próbować zapalić urządzenie w cieplejszych budynkach lub w pojeździe, a następnie przenieść je w miejsce pracy.

- 3.1 Zawsze kierować dekokornizator z dala od twarzy i ciała.
- 3.2 Ustawić regulator gazu na wysoki poziom i zwrócić uwagę na „syczenie” gazu. Nacisnąć przycisk zapłonu.
- 3.3 Podczas zapłonu „syczenie” gazu zmienia się w dobrze słyszalne „huczenie”. Wskazuje to na zapalenie strumienia gazu. W razie potrzeby powtórzyc procedurę, aż do zmiany odgłosu.
- 3.4 Podczas czasu rozgrzewania dekokornizator należy trzymać pionowo w metalowej skrynce. W przypadku przegrzania lub migotania należy lekko obrócić regulator w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara (-). Użytkownik z czasem nauczy się prawidłowego ustawiania dekokornizatora w celu wydajnego korzystania z urządzenia.
- 3.5 Urządzenia nie pozostawiać bez nadzoru.

4 Dekornizacja

WSKAZÓWKA: procedury i procesy usuwania rogów różnią się w zależności od kraju. Proszę zwrócić uwagę na przepisy prawne w Twoim kraju. Nasze zalecenia opierają się na zasadach i zaleceniach prawnych obowiązujących w Niemczech.

- 4.1 Najlepszym czasem na usunięcie rogów jest 1. i 2. tydzień życia. Usuwanie rogów powinno odbywać się w okolicy południa, aby ciele miało wystarczająco dużo czasu po porannym karmieniu i przed wieczornym karmieniem na trawienie lub odpoczynek.
- 4.2 Około 10-15 minut przed usuwaniem rogów należy podać środek uspokajający oraz przeciwbólowy (sedativum i analgetyk). UWAGA: NALEŻY ZAPOZNAĆ SIĘ z informacjami umieszczonym na ulotce stosowanego środka!
- 4.3 Ostrożnie odciąć zawiązki rogów.
- 4.4 AirBuddex nagrzewać około 30 sekund przed usuwaniem rogów.
- 4.5 Urządzenie AirBuddex po raz PIERWSZY przyłożyć wokół zawiązka rogów i wypalać przez ok. 10 sekund.
- 4.6 Zdjąć AirBuddex z zawiązka rogów i usunąć błonę komórkową z okolic wypalonego miejsca. Nie używać urządzenia AirBuddex do usuwania wypalonych komórek skóry.
- 4.7 AirBuddex przyłożyć DRUGI raz w to samo miejsce na środek zawiązka rogów i wypalać przez ok. 10 sekund. (Przy drugim zawiązku rogów powtórzyc kroki 4.5-4.7.)

- 4.8 Wyłączyć AirBuddex i skontrolować wypalone miejsca.
- 4.9 Ranę posmarować sprayem na rany lub sprayem odkażającym i umieścić cielę w pozycji na klatce piersiowej. Chronić cielę przed słońcem, opadami i bardzo niskimi temperaturami oraz przeciągami.

PORADA: jeśli zabieg dekonernacji wykonywany jest u kilku cieląt, zaleca się wykonywanie poszczególnych kroków u trzech zwierząt. Oznacza to, że trzem cielętom należy podać środki usypiające i przeciwbólowe. Następnie tym trzem cielętom odciąć zawiązki rogów. W dalszej kolejności należy im po kolei usunąć rogi itd.

5 Wymiana dyszy zapasowej (rys. C)

- 5.1 Odkręcić palnik kluczem uniwersalnym szczękowym o rozmiarze 18 mm i wyjąć go.
- 5.2 Przytrzymać podstawę palnika kluczem płaskim o rozmiarze 15 mm (ii) i odkręcić dyszę gazową z uszczelką okrągłą za pomocą klucza sześciokątnego o rozmiarze 4 mm (iii).
- 5.3 Wkręcić nową dyszę gazową i dokręcić ją. Uważać na to, by nie dokręcić jej zbyt mocno.
- 5.4 Z powrotem włożyć palnik i zamocować go kluczem uniwersalnym szczękowym o rozmiarze 18 mm z umiarkowaną siłą, aby zapewnić szczelne połączenie.

6 Specyfikacje techniczne

Długość: 310 mm

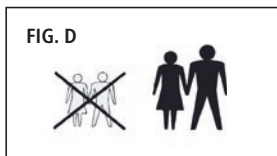
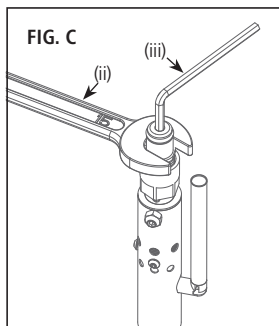
Waga: 675 g

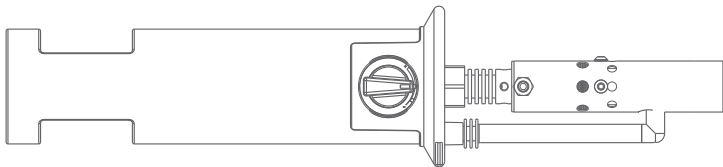
Czas rozgrzewania: kilka sekund

Temperatura pracy: regulacja do 450 °C

Czas pracy: 120 - 180 minut przy średnich ustawieniach

Gaz: wkład butanowy





HU Használati útmutató

1 Általános figyelmeztetések

- 1.1 A készülék nyomás alatt lévő, gyúlékony gázt tartalmaz. Ezért legyen óvatos.
- 1.2 Tartsa a készüléket gyermekektől elzárva (D ábra).
- 1.3 Ne használja a gázpatront nyílt láng közelében. Csak a Kerbl által biztosított gáz használható. Más tüzelőanyag használata nem engedélyezett.
- 1.4 Túlzott gázáramlás, begyulladás vagy vörösen-feketesen pulzáló katalizátor léphet fel gyújtás közben, vagy ha a szabályozó túl magasra van állítva. Fontos, hogy a szarvtalanítót úgy gyújtsa meg, hogy a hegye az arcától és a testétől távolabb helyezkedjen el.
- 1.5 A készülék kikapcsolása előtt győződjön meg róla, hogy a lángok elaludtak. Vigyázat: A kiemeneti fúvókán keresztül 580 °C-os, forró gázok távoznak. Ne hagyja a készüléket felügyelet nélkül.
- 1.6 Ne ejtse le.
- 1.7 Ne használja, ha a készülék sérült.
- 1.8 Ne tegye ki a készüléket +50 °C feletti hőmérsékletnek, és kerülje a hosszabb ideig tartó, közvetlen napfénynek való kitettséget.
- 1.9 Ne szűrjön bele, és ne égesse meg.
- 1.10 Ne töltsé újra, ne gyújtsa meg, és ne használja gyúlékony vagy éghető anyagok közelében.
- 1.11 Ne próbálja meg saját maga felnyitni, beállítani vagy megjavítani a készüléket. Az ilyen típusú termékeket nem lehet saját kezűleg karbantartani. Kivéve az 5.0 és 6.0 pontban foglalt alkatrészeket.
- 1.12 Használat közben ne lélegezze be a kibocsátott gőzöket.
- 1.13 A készüléket a helyi előírásoknak megfelelően selejtezze le.
- 1.14 A veszélyes anyagok szállítására vonatkozó előírások tiltják a bután vagy más gyúlékony gáztermékek szállítását utasszállító repülőgépeken. Ne csomagolja ezt a terméket vagy más, gyúlékony gázt tartalmazó terméket sem feladott poggyászbba, sem kézipoggyászbba.

2 A gázpatron behelyezése

- 2.1 A gázpatron cseréje előtt győződjön meg róla, hogy a főkapcsoló kikapcsolt (off) állásban van.
- 2.2 Helyezze be a gázpatront a fogantyúba.
- 2.3 Forgassa el az óramutató járásával megegyező irányba, amíg az végül biztosan (szorosan) illeszkedik.

- 2.4 A gázpatron eltávolításához forgassa el az óramutató járásával ellentétes irányba, amíg az el nem enged.
- 2.5 Megjegyzés: A gázpatront csak akkor szabad behelyezni vagy eltávolítani, ha a szarvtalanítót függőlegesen, a hegyével felfelé tartja.

3 Gyűjtési sorrend

MEGJEGYZÉS: Gyűjtáskor a Buddex hegyéből lángok csaphatnak elő. Ezek maguktól kialusznak, amint a Buddex felmelegedett. Ne feledje, hogy a bután 0 °C-on nem folyik. Ha 12 °C alatti külső hőmérsékleten van szükség a begyűjtásra, próbálja meg a készüléket melegebb épületben vagy járműben begyűjtani, majd vigye a munkaterületre.

- 3.1 A szarvtalanítót mindig az arcától és a testétől távol tartsa.
- 3.2 Tekerje fel a gázsabályozót, és figyeljen a gáz „sistergésére”. Nyomja meg a gyűjtás gombot.
- 3.3 Gyűjtáskor a gáz „sistergése” jól hallható „morajlássá” (zúgássá) változik. Ez azt jelzi, hogy az áramló gáz begyulladt. Szükség esetén ismétlje meg a folyamatot, amíg a hang meg nem változik.
- 3.4 A felmelegedési idő alatt helyezze a szarvtalanítót függőlegesen a fémdobozba. Túlmelegedés vagy fellobbanás esetén fordítsa el a szabályozót kissé az óramutató járásával megegyező (-) irányba. A rutinnal elsajátítja a hatékony szarvtalanításhoz szükséges, helyes beállításokat.
- 3.5 Ne hagyja a készüléket felügyelet nélkül.

4 Szarvtalanítás

MEGJEGYZÉS: A szarvtalanítási eljárások és folyamatok országonként eltérőek, kérjük, tartsa be az adott ország jogszabályait; ajánlásunk a németországi jogalapokra és ajánlásokra épül.

- 4.1 A szarvtalanításhoz a legjobb időpont a születés utáni 1. és 2. hét. A szarvtalanítást javasolt ebédidőben elvégezni, hogy a borjúnak elegendő ideje legyen a reggeli etetés után és az esti etetés előtt emésztani, illetve regenerálódni.
- 4.2 A nyugtató- és fájdalomcsillapító (szedatív és analgetikus hatású) szert körülbelül 10 - 15 perccel a szarvtalanítás előtt kell beadni. FIGYELEM: Tartsa be a használt szerek használati UTASÍTÁSÁT!
- 4.3 Óvatosan nyírja ki a szarvkezdeményeket (a szárt lenyírva).
- 4.4 A szarvtalanítás előtt körülbelül 30 másodperccel melegítse fel az AirBuddex készüléket.
- 4.5 Helyezze az AirBuddex készüléket a szarvkezdeményhez képest középre az ELSŐ alkalommal, és tartsa ott körülbelül 10 másodpercig.
- 4.6 Vegye le az AirBuddex készüléket a szarvkezdeményről, és távolítsa el a sejtárhártyát az elsorvasztott területen belül. Ne használja az AirBuddex készüléket az elhalt hámsejtek eltávolítására.
- 4.7 Helyezze az AirBuddex készüléket ugyanahhoz a szarvkezdeményhez mérten középre MÁSODIK alkalommal, és tartsa ott körülbelül 10 másodpercig. (à Ismétlje meg a 4.5 - 4.7. lépést a második szarvkezdemény esetében is.)
- 4.8 Kapcsolja ki az AirBuddex készüléket, és ellenőrizze az elsorvasztott helyeket.
- 4.9 Kezelje le a sebet seb spray-vel vagy kék (fertőtlenítő) spray-vel, és helyezze a borjút hason

fekvő helyzetbe. Védje a borjút a napsugárzástól, csapadéktól, szélsőséges hidegtől és huzattól.

TIPP: Ha több borjút szarvtalanít, célszerű az egyes lépéseket három állaton elvégezni. Ennek megfelelően egyszerre három borjút szedáljon le és lásson el fájdalomcsillapítóval. Ezután nyírja ki (szabadítsa meg a szőrtől) a szarvkezdeményeket ezen a három borjún. Ezután szarvtalanítsa ezt a három borjút egymás után stb.

5 A pótfűvóka cseréje (C ábra)

- 5.1 Csavarja le az égetőfejet egy 18 mm-es univerzális franciakulccsal, majd távolítsa el azt.
- 5.2 Fogja meg az égetőfej alapját egy 15 mm-es franciakulccsal (ii), és csavarja le az O-tömítés-sel ellátott gázfűvókát egy 4 mm-es imbuszkulccsal (iii).
- 5.3 Csavarja be az új gázfűvókát, és húzza meg. Ügyeljen rá, hogy ne húzza túl.
- 5.4 Helyezze vissza az égetőfejet, és rögzítse azt a 18 mm-es univerzális franciakulccsal és közepes húzóerővel, biztosítva a szoros illeszkedést.

6 Műszaki adatok

Hossz: 310 mm

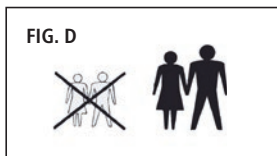
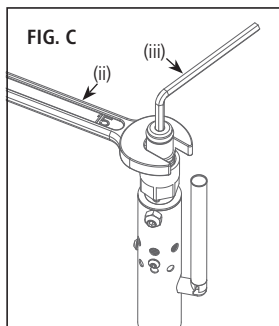
Tömeg: 675 g

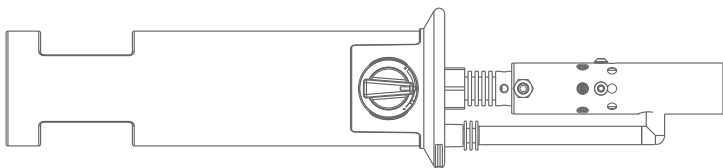
Felmelegedési idő: pár másodperc

üzemi hőmérséklet: 450 °C-ig állítható

Üzemidő: közepes fokozaton 120 - 180 perc

Gáz: butánpatron





CS Návod k obsluze

1 Výstrahy – obecně

- 1.1 Váš přístroj obsahuje hořlavý plyn pod tlakem. Proto buďte opatrní.
- 1.2 Přístroj uchovávejte mimo dosah dětí (obr. D).
- 1.3 Plynovou kartuši nepoužívejte v blízkosti otevřeného ohně. Smí se používat pouze plyn od firmy Kerbl. Jiná paliva nejsou povolena.
- 1.4 Při zapalování nebo příliš vysokém nastavení regulátoru může dojít k nadměrnému průtoku plynu, vznícení nebo červenému až černému pulzování katalyzátoru. Odrohovač je důležité zapálit, když hrot směřuje od obličeje a těla.
- 1.5 Před odložením přístroje se ujistěte, že jsou plameny uhašeny. Pozor: Na výstupní trysce se uvolňují horké plyny o teplotě 580 °C. Přístroj nenechávejte bez dozoru.
- 1.6 Přístroj neupustěte.
- 1.7 Přístroj nepoužívejte, pokud je poškozený.
- 1.8 Přístroj nevystavujte teplotám nad +50 °C a dlouhodobě ani přímému slunečnímu záření.
- 1.9 Přístroj nepropichujte ani nespalujte.
- 1.10 Přístroj nedoplňujte, nezapalujte ani nepoužívejte v blízkosti hořlavých nebo vznětlivých materiálů.
- 1.11 Nepokoušejte se přístroj sami otevírat, seřizovat nebo opravovat. Výrobky tohoto typu nejsou samostatně udržovatelné. S výjimkou dílů pod čísly 5.0 a 6.0.
- 1.12 Během používání nevdechujte uvolněné výpary.
- 1.13 Přístroj zlikvidujte v souladu s místními předpisy.
- 1.14 Předpisy upravující přepravu nebezpečných materiálů zakazují přepravu butanu nebo jiných hořlavých plynů v osobních letadlech. Tento výrobek ani žádný jiný výrobek obsahující hořlavý plyn nebalte do odbaveného ani příručního zavazadla.

2 Vložení plynové kartuše

- 2.1 Před výměnou plynové kartuše se ujistěte, že je vypínač v poloze „Vypnuto“ (Off).
- 2.2 Vložte plynovou kartuši do rukojeti.
- 2.3 Kartuši otáčejte ve směru hodinových ručiček, dokud nebude pevně usazená (těsná).
- 2.4 Chcete-li plynovou kartuši vyjmout, otáčejte ji proti směru hodinových ručiček, dokud se neuvolní.
- 2.5 Upozornění: Vkládání nebo vyjímání plynové kartuše se smí provádět pouze tehdy, když je odrohovač držen ve svislé poloze s hrotem směřujícím nahoru.

3 Sekvence zapálení

UPOZORNĚNÍ: Při zapalování mohou ze špice odrohovače Buddex šlehat plameny. Ty po nahřátí odrohovače Buddex vyhasnou. Myslete na to, že butan při teplotě 0 °C neproudí. Pokud je nutné zapálení při venkovních teplotách nižších než 12 °C, pokuste se jednotku zapálit v teplejších budovách nebo ve vozidle a poté ji přeneste na pracoviště.

- 3.1 Odrohovač vždy směřujte od obličeje a těla.
- 3.2 Otočte regulátor plynu na nejvyšší stupeň a poslouchejte, zda se ozve „syčení“ plynu. Stiskněte tlačítko zapalování.
- 3.3 Při zapálení se „syčení“ plynu změní na jasně slyšitelné „dunění“. To znamená, že proud plynu byl zapálen. Postup opakujte podle potřeby, dokud se zvuk nezmění.
- 3.4 Během času zahřátí umístěte odrohovač vertikálně do kovové skříňky. V případě přehřátí nebo vzplanutí otočte regulátor mírně ve směru hodinových ručiček (-). Správné nastavení pro efektivní postup odrohování zjistíte na základě zkušeností.
- 3.5 Přístroj nenechávejte bez dozoru.

4 Odrohování

UPOZORNĚNÍ: Postupy a průběh při odrohování se v různých zemích liší, dodržujte prosím právní předpisy ve vaší zemi; naše doporučení vychází z právních zásad a doporučení platných v Německu.

- 4.1 Nejvhodnější doba pro odrohování je 1. a 2. týden života. Odrohování by se mělo provádět v poledne, aby tele mělo dostatek času na trávení, resp. zotavení po ranním kmení a před večerním kmením.
- 4.2 Uklidňující prostředky a léky tlumící bolest (sedativa a analgetika) podávejte asi 10–15 minut před odrohováním. POZOR: Dodržujte příbalový leták k použitým PŘÍPRAVKŮM!
- 4.3 Opatrně odstříhnete srst na rohových pupenech.
- 4.4 AirBuddex zahřejte asi 30 sekund před odrohováním.
- 4.5 AirBuddex POPRVÉ přiložte na střed rohového pupene a vypalujte asi 10 sekund.
- 4.6 Sejměte AirBuddex z rohového pupenu a odstraňte buněčnou blánu z vypáleného místa. AirBuddex nepoužívejte k odstranění kauterizovaných kožních buněk.
- 4.7 AirBuddex přiložte PODRUHÉ na střed stejného rohového pupenu a vypalujte asi 10 sekund. (Postupy 4.5 až 4.7 opakujte u druhého rohového pupenu).
- 4.8 Vypněte AirBuddex a zkontrolujte místa kauterizace.
- 4.9 Ošetřete ránu sprejem na rány nebo modrým sprejem a uložte tele do polohy vleže. Chraňte tele před sluncem, srážkami a extrémním chladem nebo průvanem.

TIP: Pokud odrohujete více telat, je vhodné provést jednotlivé kroky na třech zvířatech. To znamená, že uspíte a znecitlivíte tři telata. Poté těmto třem telatům odstříhnete srst na rohových pupenech. Pak u těchto tří telat postupně provedete odrohování atd.

5 Výměna náhradní trysky (obr. C)

- 5.1 Odšroubujte hořák univerzálním plochým klíčem 18 mm a vyjměte jej.
- 5.2 Přidržte základnu hořáku plochým klíčem 15 mm (ii) a odšroubujte plynovou trysku s O-kroužkovým těsněním pomocí 4 mm imbusového klíče (iii).
- 5.3 Našroubujte novou plynovou trysku a utáhněte ji. Dávejte však pozor, abyste ji příliš neutáhli.
- 5.4 Vraťte hořák na místo a upevněte jej univerzálním plochým klíčem 18 mm a střední tažnou silou, abyste zajistili pevné spojení.

6 Technické specifikace

Délka: 310 mm

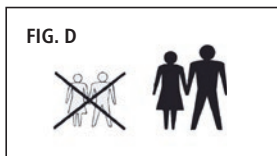
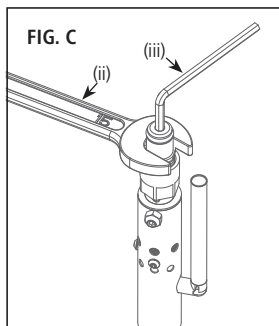
Hmotnost: 675 g

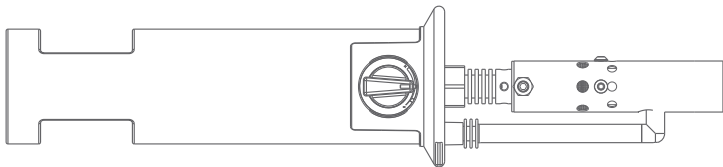
Čas zahřátí: několik sekund

Pracovní teplota: nastavitelná až 450 °C

Doba provozu: 120 - 180 minut při středním nastavení

Plyn: butanová kartuše





RO Instrucțiuni de utilizare

1 Avertismente - Generalități

- 1.1 Aparatul dvs. conține gaz inflamabil, aflat sub presiune. Din acest motiv trebuie manevrat cu atenție.
- 1.2 Nu țineți aparatul la îndemâna copiilor (fig. D).
- 1.3 Nu utilizați cartușul de gaz în apropierea flăcărilor deschise. Se poate utiliza numai gaz Kerbl. Nu este permisă folosirea altor carburanți.
- 1.4 La aprindere sau atunci când butonul de reglare este prea sus pot apărea un flux de gaz extrem, fenomenul de aprindere sau un catalizator care pulsează roșu până la negru. Este important să aprindeți aparatul de ecornare cu vârful aparatului la distanță de față și corp.
- 1.5 Asigurați-vă că flăcările sunt stinse, înainte de a pune jos aparatul. Precauție: Pe la duza de evacuare ies gaze fierbinți, cu o temperatură de 580 °C. Nu lăsați aparatul nesupravegheat.
- 1.6 Nu lăsați aparatul să cadă.
- 1.7 Nu utilizați aparatul dacă este deteriorat.
- 1.8 Nu expuneți aparatul la temperaturi mai mari de +50 °C și evitați expunerea mai îndelungată la radiații solare directe.
- 1.9 Nu găuriți aparatul și nu îl ardeți.
- 1.10 Nu reumpleți aparatul, nu îl aprindeți și nu îl utilizați în apropierea materialelor inflamabile sau combustibile.
- 1.11 Nu încercați să deschideți aparatul, să îl reglați sau să îl reparați. Întreținerea acestor produse nu poate fi făcută de către utilizator. Cu excepția pieselor de la pct. 5.0 & 6.0.
- 1.12 Nu inhalați aburii degajați în timpul utilizării.
- 1.13 Eliminați aparatul cu respectarea normelor locale aplicabile.
- 1.14 Normele privind transportul materialelor periculoase interzic transportul butanului sau al altor produse gazoase inflamabile în avioanele de pasageri. Nu puneți acest produs sau un alt produs care conține gaz inflamabil în bagajul de cală sau în bagajul de mână.

2 Utilizarea cartușului de gaz

- 2.1 Asigurați-vă că întrerupătorul Pornit/Oprit se află în poziția „Oprit” (Off), înainte de a înlocui cartușul de gaz.
- 2.2 Introduceți cartușul de gaz în mâner.
- 2.3 Rotiți în sensul acelor de ceas până când se fixează (etans).

- 2.4 Pentru a scoate cartușul de gaz, rotiți în sens invers acelor de ceas, până când se eliberează.
- 2.5 Notă: Utilizarea sau scoaterea cartușului de gaz se va face numai atunci când dispozitivul de ecornare este ținut vertical, cu vârful îndreptat în sus.

3 Procesul de aprindere

NOTĂ: La aprindere, pot ieși flăcări din vârful aparatului Buddex. Acestea se sting atunci când aparatul Buddex se încălzește. Țineți cont de faptul că butanul nu curge la 0 °C. Dacă este necesară aprinderea la temperaturi exterioare mai mici de 12 °C, încercați să aprindeți aparatul în clădiri mai călduroase sau în autovehicul și apoi să îl aduceți la locul de utilizare.

- 3.1 Țineți întotdeauna aparatul de ecornare la distanță de față și corp.
- 3.2 Rotiți butonul de gaz pe "mare" și așteptați un „fluierat” al gazului. Apăsăți butonul de aprindere.
- 3.3 La aprindere „fluieratul” gazului se transformă într-un „șuierat” puternic. Acest lucru indică că fluxul de gaz a fost aprins. Dacă este necesar, repetați operația până la schimbarea zgomotului.
- 3.4 În timpul încălzirii, așezați aparatul de ecornare vertical în cutia de metal. În cazul unei supraîncingeri sau apariției unei licăriri, rotiți butonul puțin în sensul acelor de ceas (-). Această experiență vă învață care este reglarea corectă pentru o operație de ecornare eficientă.
- 3.5 Nu lăsați aparatul nesupravegheat.

4 Ecornarea

NOTĂ: Procedurile și procesele de ecornare sunt diferite de la țară la țară; vă rugăm să respectați dispozițiile legale din țara dvs.; recomandarea noastră se bazează pe principiile și recomandările juridice aplicabile în Germania.

- 4.1 Momentul optim pentru ecornare este între prima și a doua săptămână de viață. Ecornarea trebuie să aibă loc la orele amiezii, pentru a da vițelului timpul necesar de digestie și odihnă între hrănirea de dimineață și hrănirea de seară.
- 4.2 Administrați sedativul și analgezicul cu 10-15 minute înainte de ecornare. ATENȚIE: Respectați instrucțiunile produselor UTILIZATE!
- 4.3 Îndepărtați cu grijă părul din jurul mugurilor coarnelor.
- 4.4 Încălziți AirBuddex aproximativ 30 de secunde înainte de ecornare.
- 4.5 Puneți AirBuddex PRIMA dată pe mijloc, în jurul mugurelui cornual, și ardeți pentru cca. 10 secunde.
- 4.6 Luați AirBuddex de pe mugurele cornual și îndepărtați membrana de pe locul ars. Nu utilizați AirBuddex pentru îndepărtarea celulelor de piele arse.
- 4.7 Puneți AirBuddex A DOUA oară pe mijlocul aceluiași mugure cornual și ardeți pentru cca. 10 secunde. (Repetăți operațiile 4.5 - 4.7 pentru al doilea mugur cornual.)
- 4.8 Opriti AirBuddex și controlați locurile arse.
- 4.9 Îngrijiți rana cu spray pentru răni sau cu Blue Spray și așezați vițelul în decubit ventral. Protejați vițelul de soare, precipitații și frig extrem, respectiv de curent.

SFAT: Dacă ecornați mai mulți viței, se recomandă ca fiecare pas în parte să se execute la câte trei animale. Altfel spus, administrați sedativul și analgezicul la trei viței. Apoi

îndepărtați părul din jurul mugurilor coanelor la acești trei viței. Apoi ecornați unul după altul acești trei viței etc.

5 Înlocuirea duzei de schimb (fig. C)

- 5.1 Deșurubați arzătorul cu o cheie universală de 18 mm și scoateți-l.
- 5.2 Țineți baza arzătorului cu o cheie de 15 mm (ii) și deșurubați duza de gaz împreună cu garnitura inelară, cu ajutorul unei chei inbus de 4 mm (iii).
- 5.3 Înșurubați noua duză de gaz și strângeți-o. Aveți grijă să nu strângeți prea tare.
- 5.4 Introduceți la loc arzătorul și fixați-l cu o cheie universală de 18 mm, strângând cu forță medie, pentru a asigura o conexiune etanșă.

6 Specificații tehnice

Lungime: 310 mm

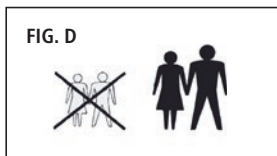
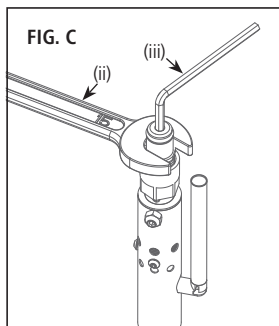
Greutate: 675 g

Timp de încălzire: câteva secunde

Temperatura de lucru: setabilă până la 450 °C

Durata de funcționare: 120 - 180 de minute la setare medie

Gaz: cartuș de butan



Albert Kerbl GmbH

Felizenzell 9
84428 Buchbach, Germany
Tel. +49 8086 933 - 100
Fax +49 8086 933 - 500
info@kerbl.de
www.kerbl.de

Kerbl UK Ltd

Lands End Way
Oakham, Rutland
LE15 6RF, UK
Phone +44 01572 722558
Fax +44 01572 757614
E-Mail enquiries@kerbl.co.uk
www.kerbl.co.uk

Kerbl Austria Handels GmbH

Wirtschaftspark 1
9130 Poggendorf
Tel. +43 4224 81555
Fax. +43 4224 81555-629
order@kerbl-austria.at
www.kerbl-austria.at

Kerbl France Sarl

3 rue Henri Rouby, B.P 46 Soultz
68501 Guebwiller Cedex, France
Tel. : +33 3 89 62 15 00
Fax : +33 3 89 83 04 46
info@kerbl-france.com
www.kerbl-france.com